

3. Guten Morgen Herr Müller,

in unseren Albträumen hatten wir uns den nächsten **Weltkrieg** als **Atomkrieg** vorgestellt, geführt mit Interkontinentalraketen. Doch die Wirklichkeit hält sich nicht an unsere Albträume.

**Die neuen Weltkrieger** tragen keine Uniform, sondern Jeans. Sie zünden keine Atomsprengköpfe, sondern die Bombengürtel an ihren Hosenbünden. Sie vernichten keine Landstriche, sondern vor allem unser Gefühl von Freiheit und Unbeschwertheit.

Es geht nach dem **Massaker von Paris** nicht mehr um Einzeltäter. **Wer „Terroranschlag“ sagt, will verharmlosen.** Die Situation ist fataler und größer, als es die Betroffenheitsadressen der Regierungschefs vermuten lassen. Wir sind nicht nur Opfer eines Terroranschlags, **wir sind auch Kriegspartei.**

Die **Attentäter** vom vergangenen Freitag sind für ihre menschenverachtenden Taten allein verantwortlich und müssen mit der **Härte des Rechtsstaats** zur Rechenschaft gezogen werden. Aber für das **feindliche Klima zwischen den Kulturkreisen** trägt der Westen eine Mitschuld.

Von den 1,3 Millionen Menschenleben, die das **Kriegsgeschehen von Afghanistan bis Syrien** mittlerweile gekostet hat, bringt es allein der unter falschen Prämissen und damit völkerrechtswidrig geführte **Irak-Feldzug** auf 800.000 Tote. Die Mehrzahl der Opfer waren friedliebende Muslime, keine Terroristen. **Saddam Hussein** war ein Diktator, aber am Anschlag auf das **World Trade Center** war er nachweislich nicht beteiligt. „Diejenigen, die Saddam 2003 beseitigt haben, tragen auch Verantwortung für die Situation im Jahr 2015“, sagt mittlerweile selbst **Tony Blair**, einst der willige Krieger an der Seite der USA.

Der **Wissenschaftler Samuel Huntington** hatte ihm und den anderen westlichen Führern schon vor **9/11** gesagt, dass es niemals gelingen werde, eine Gesellschaft von einem Kulturkreis in einen anderen zu verschieben. **Amerikaner und Briten** versuchten genau das, als sie mit dem Schlachtruf vom „Regime-Change“ in **Bagdad** einfielen. Sie kämpften für westliche Werte, indem sie diese diskreditierten. Sie riefen „Freiheit“ und schufen eine **Welt in Unordnung.**

„Wir werden schonungslos sein“, versicherte auch jetzt wieder ein versteinertes **französischer Präsident** und schickte in der Nacht von Sonntag auf Montag seine **Luftwaffe nach Syrien**, um Stellungen des **Islamischen Staates** zu bombardieren. Ein Herausgeber der „FAZ“ wünscht sich auch an der Spitze der deutschen Regierung „ein hartes Gesicht“. Springer-Vorstandschef **Mathias Döpfner** fordert eine „Radikalisierung der bürgerlichen Mitte“.

Doch der **Automatismus von Härte und Gnadenlosigkeit**, das vorsätzliche Nicht-Verstehen des anderen, die feurigen Reden an das jeweils heimische Publikum, die schnell in Marsch gesetzten Bombergeschwader haben uns in diesem **Kampf der Kulturen** dahin gebracht, wo wir heute stehen. So beendet man den Terror nicht, sondern facht ihn weiter an. So schafft man keinen Frieden, so züchtet man Selbstmordattentäter. Die bürgerliche Mitte unseres Landes sollte sich nicht radikalisisieren, sondern sich ihrer vornehmsten Tugenden erinnern: **Besonnenheit und Friedfertigkeit.** Mehr Verantwortung übernehmen, das kann nach den Anschlägen von Paris nur mehr Nachdenklichkeit bedeuten. Militärs und Geheimdienste müssen ihre Arbeit tun, aber die Politik und die Gesellschaft ihre auch.

Die einzelnen Terroristen sind in ihrer Verblendung für **Obama, Merkel** und

**Hollande** nicht erreichbar, doch ihre Hintermänner, Financiers und Verbündeten sind es sehr wohl. Die Schlüsselwörter der kommenden Monate dürfen dann aber nicht **Kampf oder Kapitulation** lauten, sondern **Ordnung, Respekt und Moderation**. Nicht aus Liebe zum Islam, sondern **aus Liebe zu uns und unseren Familien**. Es gibt Alternativen zur militärischen Eskalation, die unserem Land bekömmlicher sind. **Deutschland** braucht jetzt kein hartes Gesicht an der Spitze, sondern einen kühlen Kopf.

Ich wünsche Ihnen einen nachdenklichen Start in die neue Woche. Herzlichst  
grüßt Sie Ihr

Gabor Steingart  
Herausgeber